

## Interpellation

### Baumfällungen südlich der Netzbodenstrasse vis-à-vis Promena-Gebäude

Am 9. November 2023 wurden die Bäume südlich der Netzbodenstrasse am Rand der Reserveparzelle der ARA Rhein AG entfernt – nicht gefällt, sondern einfach ausgerissen. Bis da haben sie die ganze Bauerei heil überstanden. Anscheinend reichte der vorhandene Platz nicht, um die Strasse fertigzustellen.

Die ganze Gegend sieht nun öde und kahl aus (*siehe Foto*). Weit und breit ist kein Schatten vorhanden. Künftige Busreisende werden in der prallen Sonne warten müssen in einer Gegend, die in den Klimakarten des REK als sehr heiss eingezeichnet ist. Wie soll da der Gemeinderat ernst genommen werden?

In der vom Einwohnerrat in der Sitzung 499 vom 30. August 2021 bewilligten Vorlage (3285 Sondervorlage Kredit CHF 2'600'000 für den provisorischen Ausbau light der Netzbodenstrasse) steht dies:

*«Die bestehende Vegetationsstruktur mit Sträuchern und Bäumen z.B. entlang der ARA Rhein (Südseite) werden erhalten und auf der gegenüberliegenden Seite (Nordseite) wird beim definitiven Projekt eine Baumreihe mit grosskronigen Laubbäumen in einem Grünstreifen gepflanzt. Der Grünstreifen und die Bäume werden sukzessive angelegt resp. gepflanzt sobald jeweils eine Parzelle überbaut wird. Das Land für den Grünstreifen ist mit Landabtretungen zu sichern. Bereits beim Ausführungsprojekt Variante Light für das Provisorium ist der Beizug landschafts-pflegerischer Fachexperten geplant. Die ökologischen Vernetzungsachsen in Nord-Süd-Richtung sind mit entsprechenden baulichen Massnahmen zu gewährleisten (z.B. Kleintier-durchlässe unter der Netzbodenstrasse).*

#### **3. Beschluss**

*3.1 Die Sondervorlage Kredit CHF 2.6 Mio. für den provisorischen Ausbau light der Netzbodenstrasse Abschnitte I, und II und III wird genehmigt.*

*3.2 Etwa ein Drittel der Gesamtkosten des Provisoriums, also rund CHF 0.9 Mio., sind als Vorinvestition an den späteren definitiven Ausbau der Strasse anzurechnen, die Genehmigung und Realisierung des definitiven Ausbaus vorausgesetzt.»*

*(aus der Sondervorlage Synopse, untere Hälfte S. 2, Schrift fett von mir)*

#### **Ich bitte den Gemeinderat um Beantwortung folgender Fragen:**

1. Warum wurden die Bäume entfernt, die gem. Beschluss ER hätten stehen bleiben sollen (*die Hecke ist als Beispiel erwähnt, die andere Vegetation gehört dazu!*)?
2. Warum nimmt die Gemeinde bei Planungen keine Rücksicht auf gewachsene Strukturen und fällt Bäume wegen nicht einmal einem Meter „im Weg stehen“?
3. Wann werden die gefälltten Bäume ersetzt, und durch was/wie grosse?
4. Wann werden die übrigen versprochenen Vegetationsmassnahmen ausgeführt?
5. Gemäss Plänen (*siehe Link am Schluss*) ist eine grössere Grünzone vorgesehen – wann wird diese realisiert?

# Unabhängige

PRATTELN

www.unabhaengigepratteln.ch



*Blick gegen Osten nach der Baumfällung*

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Pratteln, 6. Dezember 2023

Für die Fraktion der Unabhängigen und Grünen:

Christoph Zwahlen

Link für die geplante Grünzone (Schutzgebiete):

[https://geo-view.bl.ch/?map\\_x=2619687.027&map\\_y=1264610.859&map\\_zoom=10&tree\\_group\\_layers=Natur%20u.%20Landsch.=naturschutzzonen aus grundnutzung kommunal%20Cnaturobjekte kommunal group&tree\\_groups=Natur%20u.%20Landsch.&baselayer\\_opacity=100&baselayer\\_ref=grundkarte farbig](https://geo-view.bl.ch/?map_x=2619687.027&map_y=1264610.859&map_zoom=10&tree_group_layers=Natur%20u.%20Landsch.=naturschutzzonen%20aus%20grundnutzung%20kommunal%20Cnaturobjekte%20kommunal%20group&tree_groups=Natur%20u.%20Landsch.&baselayer_opacity=100&baselayer_ref=grundkarte%20farbig)